

Mag. Stefan Rossmann
Zahnradbahnstraße 19a / 10
A-1190 Wien

**Zur Vorlage an die
außerordentliche Hauptversammlung der immigon portfolioabbau ag i.A.**

Erklärung gemäß § 87 Abs. 2 AktG

Gemäß § 87 Abs. 2 AktG habe ich vor der Wahl in den Aufsichtsrat meine fachliche Qualifikation, meine beruflichen oder vergleichbaren Funktionen sowie alle Umstände darzulegen, die die Besorgnis einer Befangenheit begründen können.

Ich erkläre hiermit, dass mir keine Umstände bekannt sind, die hinsichtlich meiner Tätigkeit als Aufsichtsrat der immigon portfolioabbau ag i.A. die Besorgnis einer Befangenheit meinerseits begründen könnten.

Zur Bescheinigung meiner fachlichen Qualifikation verweise ich auf meinen Lebenslauf, in dem auch meine beruflichen und wesentlichen sonstigen Funktionen angeführt sind.

In Hinblick auf § 86 Abs. 2 AktG bestätige ich folgendes:

- Ich bin nicht bereits Mitglied des Aufsichtsrats in zehn Kapitalgesellschaften, wobei die Tätigkeit als Vorsitzender doppelt zu zählen wäre.
- Ich bin nicht gesetzlicher Vertreter eines Tochterunternehmens der immigon portfolioabbau ag i.A. (iSd § 189a Z 7 UGB).
- Ich bin nicht gesetzlicher Vertreter einer anderen Kapitalgesellschaft, deren Aufsichtsrat ein Vorstandsmitglied (= Abwickler) der immigon portfolioabbau ag i.A. angehört.

Für den Fall meiner Wahl erkläre ich bereits jetzt diese anzunehmen.

WIEN am 17.6.2024



Anlage: Lebenslauf

LEBENS LAUF

Mag. Stefan Rossmanith

Zahnradbahnstraße 19a / Top 10
A-1190 Wien

+43 664 916 89 52

stefan.rossmanith@abbag.at, stefan.rossmanith@icloud.com



Nationalität: Österreich

Geboren am 24. Juli 1964 in Wien, verheiratet, drei Kinder

Ausbildung

| | |
|-------------|--|
| 1984 – 1990 | Magister der Volkswirtschaft, Magister der Soziologie, Studium der Betriebswirtschaft (Abschluss des ersten Abschnitts) an der Universität Linz Diplomarbeit „Ökonomische und soziologische Erklärungsansätze zur Entstehung des Geldgebrauchs“ |
| 1978 – 1983 | Handelsakademie Linz-Auhof |
| 1970 – 1978 | Volks- und Hauptschule Hellmonsödt |

Beruflicher Werdegang

Seit Juli 2022:

HETA Asset Resolution AG i.A. – Führungsposition als Abwickler (Nebenbeschäftigung)

Die Nebenbeschäftigung als zweiter Abwickler (neben einem in Vollzeit tätigen Abwickler) umfasst folgende Themenschwerpunkte: Finanzen und Rechnungswesen, Risikocontrolling, IT, Backoffice, Datenarchivierung.

Seit Jänner 2018:

ABBAG – Abbaumanagementgesellschaft des Bundes, Prokurist, Leiter der Abteilung Abbaumanagement & Recht

Mit der Übertragung der Anteile des Bundes an der HETA Asset Resolution AG im Dezember 2021, einem Projekt zur Beschleunigung der Liquidation der immigon portfolioabbau ag und der geplanten Übertragung eines großen Asset-Portfolios von der KA Finanz AG auf die ABBAG verlagerten sich die Tätigkeiten im Rahmen der Abwicklung der Abbauinstitute vom Bundesministerium für Finanzen (s.u.) auf die ABBAG.

2014 – Juli 2022:

Bundesministerium für Finanzen, Sektion III (Wirtschaftspolitik, Finanzmärkte, Zölle), Leiter des Projektteams „Finanzmarktstärkung“

Das Projektteam ist seit seiner Gründung im Jahr 2009 mit der Restrukturierung und Abwicklung von in Not geratenen Finanz- und Kreditinstituten befasst. Wesentliche Tätigkeiten sind:

- **Gewährung staatlicher Beihilfen in Form von Kapital, Liquidität, Darlehen und Garantien**
 - Notifizierung des Beihilfeverfahrens bei der Europäischen Kommission, DG Wettbewerb
 - Festlegung von Auflagen und entsprechendes Auflagenmonitoring z.B. im Rahmen von Managementgesprächen
 - Erstellung der vertraglichen Vereinbarungen zwischen Republik und Beihilfeempfänger
 - Erarbeitung von Gesetzen und Gesetzesnovellen
 - Laufende Abstimmung und Kommunikation mit diversen Stakeholdern
 - Kapitalisierung, Kreditgewährung, Haftungen

- **Agenden im Zusammenhang mit der Eigentümerfunktion des Bundes**
 - Re-Privatisierung von Unternehmen oder Unternehmensteilen
 - Unterstützung bei aufsichtsrechtlichen Themen
 - Abstimmung mit Wirtschaftsprüfern
 - Rechtsstreitigkeiten, Vergleichsverhandlungen
 - Umstrukturierungen

- **Erstellung von Informationen**
 - Bundesminister für Finanzen (Entscheidungsgrundlagen, Reden, Gespräche, Briefing für Finanz- und Budgetausschüsse)
 - Nationalrat (Berichte an den Hauptausschuss, Beantwortung parlamentarischer Anfragen)
 - Rechnungshof (Prüfung, Bundesrechenabschluss)
 - Medien
 - Öffentlichkeit (insb. Beantwortung von Bürgeranfragen)
 - Europäische Kommission (DG ECFIN, DG COMP), IWF, OECD
 - Statistik Austria, Eurostat

- **Laufende Kommunikation (insb. Informationsaustausch, Verhandlungen)**
 - Organe der Beihilfe empfangenden Finanz- und Kreditinstitute, rechtliche Vertretung, Wirtschaftsprüfer
 - Finanzprokurator, Finanzmarktaufsicht, Oesterreichische Nationalbank, Rechnungshof
 - Europäische Kommission, IWF, Statistik Austria, Eurostat
 - Ratingagenturen (Ratinggespräche der Republik Österreich)

- **Wesentliche Projekte während meiner Tätigkeit**
 - Verkauf des Südosteuropa-Netzwerks der Hypo Alpe-Adria-Bank International AG
 - Übernahme der Hypo-Alpe-Adria Bank S.p.A. („HBI“)
 - Transformation der Hypo in die HETA Asset Resolution AG
 - Bail-In der HETA
 - Umsetzung des Generalvergleichs mit Bayern
 - Rückkauf landesbehafteter Schuldtitel von Gläubigern der HETA
 - Umstrukturierung des Volksbankenverbundes

- Verkauf eines Teilportfolios der Kommunalkredit Austria AG und Verschmelzung des Restportfolios mit KA Finanz AG
- Transformation der KA Finanz AG in eine Abbaugesellschaft und Umstellung der Refinanzierungsstruktur
- Aufbau der COVID-19 Finanzierungsagentur des Bundes
- Notifizierung und Umsetzung staatlicher Beihilfemaßnahmen für Unternehmen im Zusammenhang mit der COVID-19-Krise

2001 – 2014:

BAWAG P.S.K. AG, Chefökonom, Leiter der Stabsabteilung Volkswirtschaft

- Prognosen über Konjunktur, Zinsen, Wechselkurse und monetäre Größen (Kredite, Veranlagungen)
- Erstellung volkswirtschaftlicher Publikationen und Analysen für interne und externe Kunden in deutscher und englischer Sprache
- Erstellung von bankspezifischen Statistiken
- Beratende Tätigkeit zur Entwicklung an den Finanzmärkten als Entscheidungsgrundlage für das Strategic Asset and Liability Committee
- Modellgestützte Erstellung von ökonomischen Stressszenarien für Banken-Stresstests
- Mitarbeit an der Erstellung des Konzerngeschäftsberichtes und Halbjahresberichtes
- Präsentationen bei Kundenveranstaltungen, Podiumsdiskussionen
- Ausbildungstätigkeit für Mitarbeiter
- Mitglied und Vertreter des Österreichischen Bankenverbandes in der Chief Economists' Group und der Statistical Working Group des Europäischen Bankenverbandes

1997 – 2001:

Österreichische Postsparkasse (P.S.K.), Chefökonom, Leiter der Abteilung Volkswirtschaft

- Prognosen, volkswirtschaftliche Publikationen und Analysen, allgemeine volkswirtschaftliche Agenden
- Verantwortung für die Erstellung des (Konzern-)Geschäftsberichtes der P.S.K.
- Länderrisikoanalysen
- Erstellung von Statistiken über das Bankgeschäft
- Zuletzt verantwortlich für den Privatisierungsprozess der P.S.K.

1990 – 1997:

Österreichische Postsparkasse (P.S.K.), Generalsekretariat

- Erstellung der Geschäftsberichte der P.S.K. und zweier Tochterbanken
- Mitarbeit am „Bericht über die Finanzschuld des Bundes“ (Staatsschuldenausschuss)
- Aufbau eines Modells zur Analyse von Länderrisiken
- Volkswirtschaftliche Publikationen und Analysen, allgemeine volkswirtschaftliche Agenden
- Ausarbeitung und Erstellung von Statistiken über das Bankgeschäft
- 1994: Mitarbeit an zwei Studien des Instituts für Höhere Studien, Wien, über das Landesbudget Kärntens (Auftragsarbeit des Landes Kärntens)

Sprachkenntnisse

- Deutsch (Muttersprache)
- Englisch